

# Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

## CDU-Fraktion im Rat der Stadt

**Nr.:**           **A 16/0453-01**

Status:           öffentlich

Datum:           31.05.2016

**Antrag zum TOP-6: "Sicherheitsbericht 2015 für Mülheim an der Ruhr", hier: Sicherheit und Ordnung im Bereich "Ruhrpromenade/Stadthafen"**

**Antrag für die Sitzung des BSO-Ausschusses am 03.06.2016**

### Beratungsfolge

Status	Gremium
Ö	Ausschuss für Bürgerangelegenheiten, Sicherheit und Ordnung

### Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion beantragt

1. zu prüfen, inwieweit Videoüberwachung insbesondere in problematischen Bereichen (z.B. zur Verhinderung des Drogenhandels bzw. -konsums im Rathaus-Innenhof sowie von Einbrüchen und Diebstählen) eingeführt werden kann;
2. im Rahmen der Ordnungspartnerschaft mit der Polizei zukünftig auch gemeinsame Fuß-/Fahrradstreifen regelmäßig durchzuführen;
3. die Bestreifung auch in Abend- und Nachtstunden und an Wochenenden sicherzustellen;
4. die Zufahrtsmöglichkeit für Fahrzeuge zur Ruhrpromenade sowohl von der Schollenstraße als auch von der Bahnstraße aus durch das Anbringen von Pollern zukünftig zu unterbinden;
5. die Kontrollen des ruhenden Verkehrs durch das Ordnungsamt zu verstärken, um „wildes“ bzw. Falsch-Parken zu bekämpfen.

### Begründung:

In einem Bürgertreff der CDU Stadtmitte (23.05.2016), an dem über 60 Anwohner /-innen des Bereiches Ruhrpromenade/Stadthafen teilnahmen, sind zahlreiche Kritikpunkte zur unbefriedigenden Situation in punkto Sauberkeit, Sicherheit und Ordnung vorgebracht worden.

Die Kommunalpolitik ist mit Verwaltung und Polizei gefordert, diese Kritik ernst zu nehmen,

anzunehmen und alles für mehr Sauberkeit, Sicherheit und Ordnung zu unternehmen. Das bedeutet auch, im jetzt vorgelegten Sicherheitsbericht nicht nur die Situation des unter Sicherheits- und Ordnungsaspekten benannten „Brennpunktes“ Ruhrpromenade / Stadthafen zu analysieren, sondern auch daraus Konsequenzen zu ziehen und konkrete Vorschläge zur Verbesserung der unbefriedigenden Sicherheits- und Ordnungslage zu unterbreiten.

Die in den Punkten 1 bis 5 des Antrages formulierten Vorschläge sind ein Ergebnis der Diskussion und sollen Lösungswege für mehr Sicherheit und Ordnung in diesem neuen attraktiven Wohnquartier „Ruhrpromenade/ Stadthafen“ aufzeigen.

Wolfgang Michels  
Fraktionsvorsitzender